# STADT LÜNEBURG

DER OBERBÜRGERMEISTER

Vorlage-Nr. VO/2241/07

Fachbereich 1	- Innere	Verwaltung

se-br

Datum: 29.01.2007

# **Beschlussvorlage**

Beschließendes Gremium: Rat der Stadt Lüneburg

#### Betrifft:

Jahresrechnung der Stadt und von der Stadt verwalteten Hospitäler für das Haushaltsjahr 2005 und Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresrechnungen des Haushaltsjahres 2005 sowie Entlastung des Oberbürgermeisters

#### Beratungsfolge:

		•	
Тор	Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
	N	13.02.2007	Rechnungsprüfungsausschuss
	N	20.02.2007	Verwaltungsausschuss
	Ö	22.02.2007	Rat der Stadt Lüneburg

#### Sachverhalt:

Gemäß § 101 Abs. 1 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) beschließt der Rat über die Jahresrechnungen. Die Anlagen zur Jahresrechnung sind der Vorlage beigefügt.

Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Lüneburg hat einen Schlussbericht über die Prüfung der Jahresrechnungen des Haushaltsjahres 2005 erstellt. Die Verwaltung hat zu diesem Schlussbericht Stellung genommen. Der Schlussbericht ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt. Die Stellungnahme der Verwaltung zu den Prüfungshinweisen und Prüfungsbeanstandungen ist in Form einer synoptischen übersicht erstellt worden. Diese Übersicht ist ebenfalls beigefügt.

Gemäß § 101 Abs. 1 NGO entscheidet der Rat über die Entlastung des Oberbürgermeisters.

Das Rechnungsprüfungsamt hat in seinem Schlussbericht empfohlen, dass der Rat der Stadt Lüneburg dem Oberbürgermeister Entlastung erteilt; siehe TZ 20.2 auf Seite 51 des Schlussberichts.

#### Beschlussvorschlag:

a) Der Rat der Stadt Lüneburg beschließt, dass die Jahresrechnungen 2005 der Stadt Lü-

neburg und der von ihr verwalteten Hospitäler zum Graal, zum Großen Heiligen Geist und St. Nikolaihof wie folgt festgestellt sind:

1.	Haushaltsrechnung	der Stadt Lüneburg	

1.1 Verwaltungshaushalt Einnahmen Ausgaben	164 280 819,24 € 222 764 811,57 €	58 483 992,33 €
<ul><li>1.2 Vermögenshaushalt</li><li>Einnahmen</li><li>Ausgaben</li></ul>	11 753 528,62 € 11 753 528,62 €	0,00€
Sollfehlbetrag:		58 483 992,33 €
2. Haushaltsrechnung des Hospitals zun	n Graal	
2.1 Verwaltungshaushalt Einnahmen Ausgaben	338 177,90 € 338 177,90 €	0,00€
<ul><li>2.2 Vermögenshaushalt</li><li>Einnahmen</li><li>Ausgaben</li></ul>	91 811,52 € 91 811,52 €	0,00€
Sollergebnis:		0,00 €
3. Haushaltsrechnung des Hospitals zun	n Großen Heiligen Gei	<u>st</u>
3.1 Verwaltungshaushalt Einnahmen Ausgaben	1 106 033,24 € 1 106 033,24 €	0,00€
3.2 Vermögenshaushalt Einnahmen Ausgaben	483 684,34 € 483 684,34 €	0,00€
Sollergebnis:		0,00 €
4. Haushaltsrechnung des Hospitals St.	<u>Nikolaihof</u>	
4.1 Verwaltungshaushalt Einnahmen Ausgaben	530 294,26 € 530 294,26 €	0,00€
4.2 Vermögenshaushalt Einnahmen Ausgaben	210 582,27 € 210 582,27 €	0,00€
Sollergebnis		0,00€

b) Der Rat der Stadt Lüneburg nimmt Kenntnis von dem Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Lüneburg über die Prüfung der Jahresrechnungen des Haushaltsjahres 2005 und der dazu gefertigten Stellungnahme des Oberbürgermeisters. Er erteilt dem Oberbürgermeister gemäß § 101 Abs. 1 NGO die Entlastung für das Haushaltsjahr 2005.

## Finanzielle Auswirkungen:

#### Kosten (in €)

a) für die Erarbeitung der Vorlage:

100,00 €

- aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:

Ja

Nein

Haushaltsstelle:

Haushaltsjahr:

e) mögliche Einnahmen:

## Anlagen:

- 1. Haushaltsrechnung der Stadt Lüneburg
- 2. Haushaltsrechnung des Hospitals zum Graal
- 3. Haushaltsrechnung des Hospitals zum Großen Heiligen Geist
- 4. Haushaltsrechnung des Hospitals St. Nikolaihof
- 5. Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes
- 6. Stellungnahme der Verwaltung zum Schlussbericht
- 7. Synopse zwischen Prüfungsbemerkungen und Stellungnahme der Verwaltung

## Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein- stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltun- gen	It. Be- schluss- vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto- kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:									
Anhörung/Beteiligung erforderlich:									
Ortsrat:		_							
Ortsvorsteher/in:									
Auszüge an folgende Bereiche bzw. Fachbereiche:									
Eingangs- und Sichtvermerke									
(gewünschte Vermerke bitte ankreuzen)									
Entwurfsverfasser/in	Leiter/in des	Leiter/in des							
Datum	beteiligten Bereichs	beteiligten Fachbereichs	Dez. VI	Dez. V	FBL 3	Dez. II	ОВ	Ratsbüro	